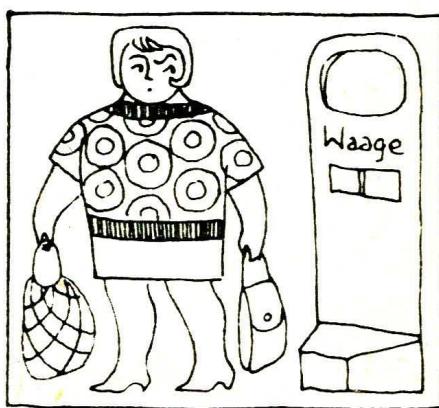
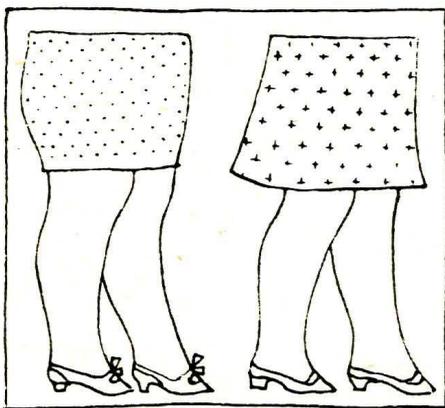


Kleine Frauen mit Überweiten sollen keine quergeteilten, keine kontrastfarbenen und keine großgemusterten Kleidungsstücke anziehen.



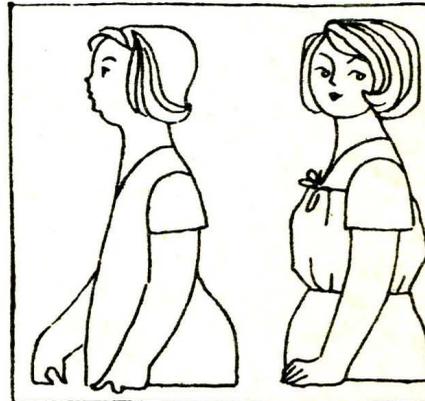
A·B·C

FÜR JUNGE MOLLIGE



Länge und Weite der Röcke richtet sich nach der Form der Beine (siehe B), starke Beine wirken in halbweiten Röcken schlanker als in enggeschnittenen.

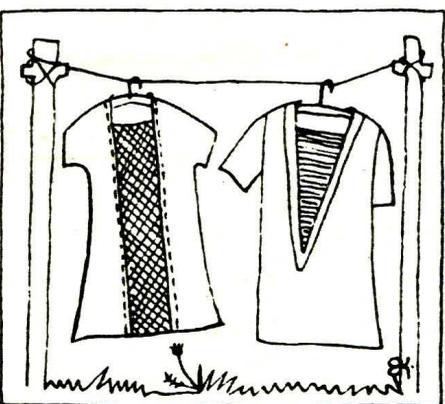
Passen an Kleidern und Blusen mit angeriehem Oberteil sind nur angebracht, wenn sie einen optischen Ausgleich zwischen geringer Oberweite und üppiger Hüftweite schaffen.



Mäntel aus festem Gewebe, sportlich und ohne Gürtel. Bei großer Oberweite leicht tailliert arbeiten oder locker gürteln.

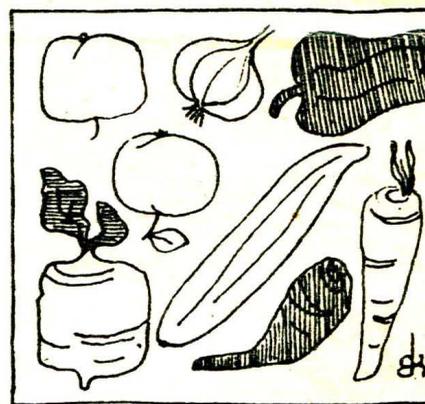


Querteilungen, die durch auffallende oder glänzende Gürtel, durch Steppereien, Stickereien, Posamentenborten, Blenden oder Streifenmuster erreicht werden, sind zu vermeiden.

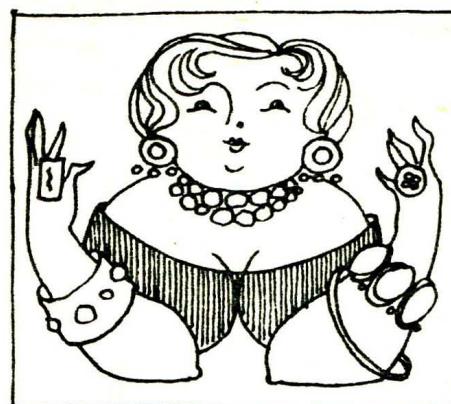
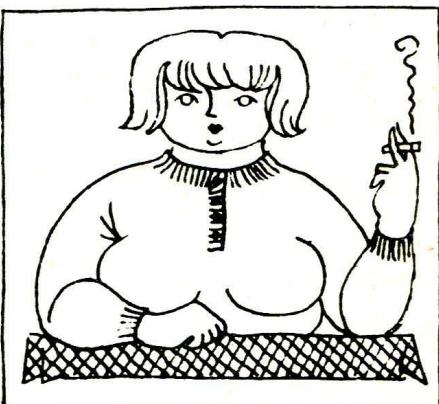


Nähte, die in Längsrichtung sichtbar abgestept sind, erreichen oft eine ähnlich streckende Wirkung wie längsgelegte Blenden.

Rohkost darf im täglichen Speiseplan nicht fehlen. Gesunde und maßvolle Ernährung erspart Ärger und Sorgen mit der Garderobe.

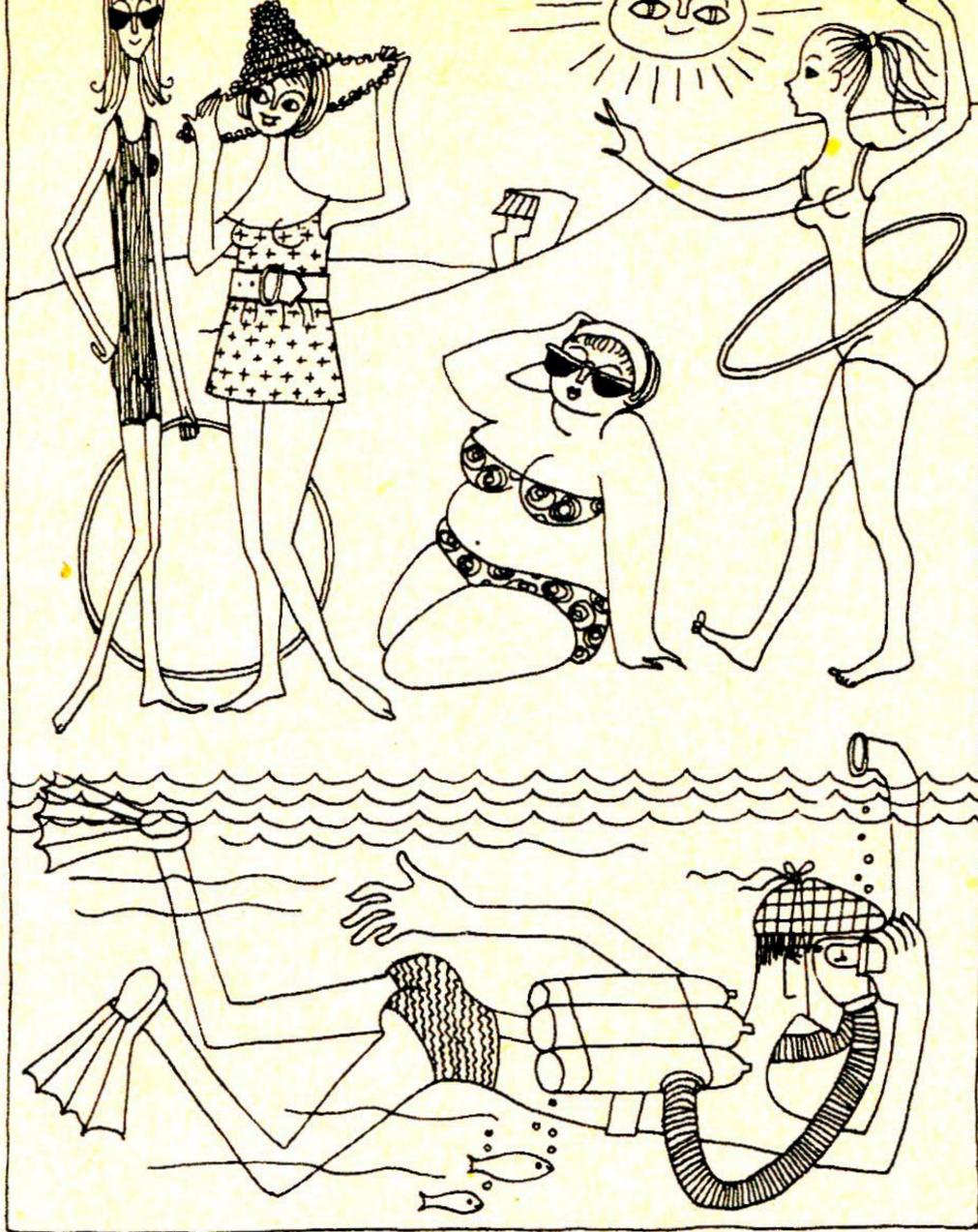


Oberteile aus Strickmaterial kleiden auch Frauen mit Übergröße, sofern sie locker genug auf dem Körper liegen. Zu empfehlen sind Twinsets (das Foto) mit abstechenden Kanten möglichst im Ton des Rockes. Modell Nr. 197, Gr. m 50

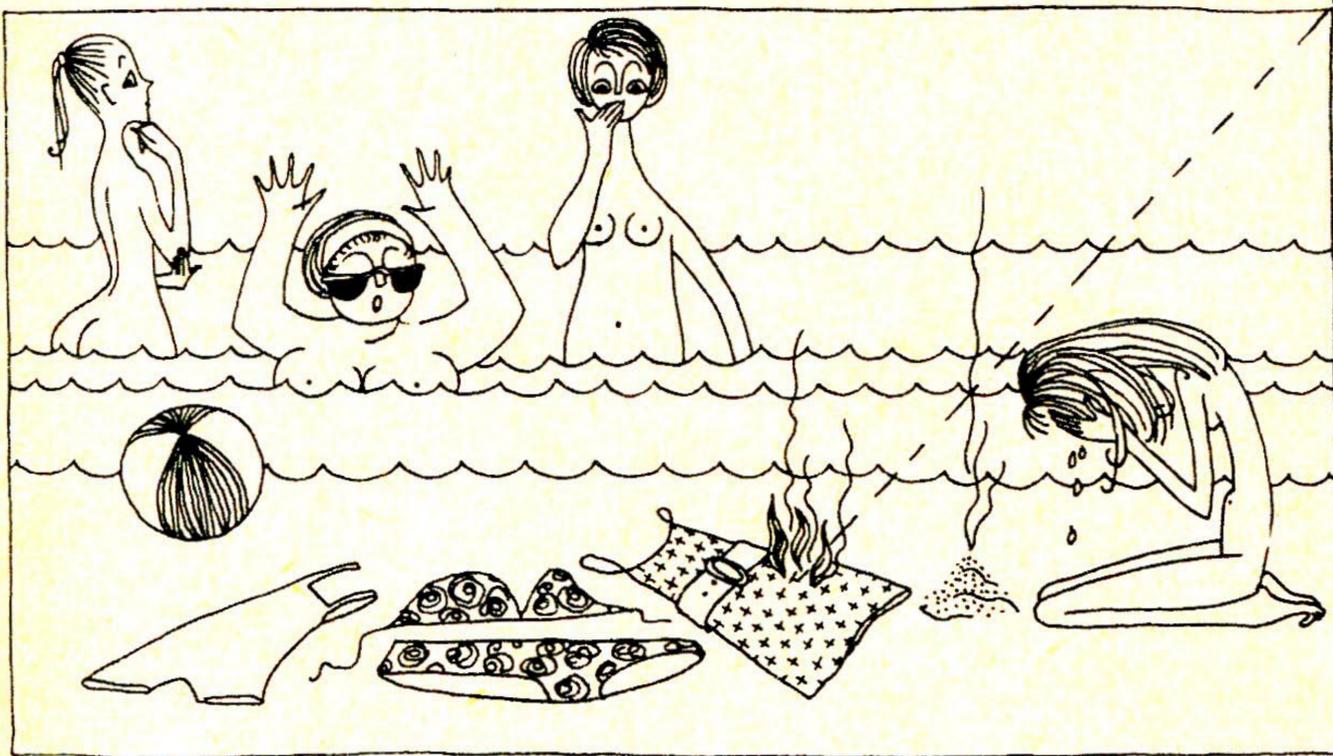


Schmuck an Fingern und Handgelenken soll zurückhaltend sein. Broschen nicht zu groß. Feingliedrige Ketten mit Anhänger und langherabhängende Ketten aus kleinen Perlen oder Steinen schmeicheln Gesicht und Figur.

AS NI
IMT WA
NICHT

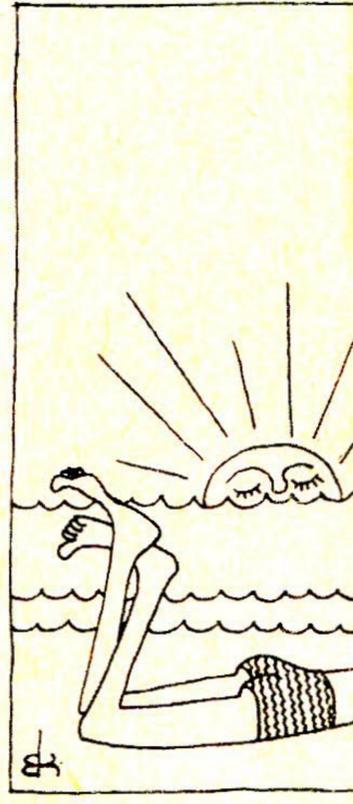
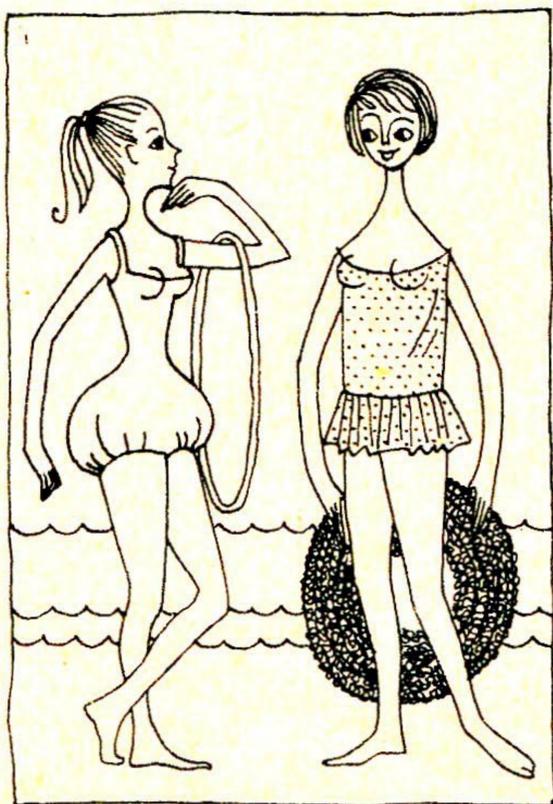
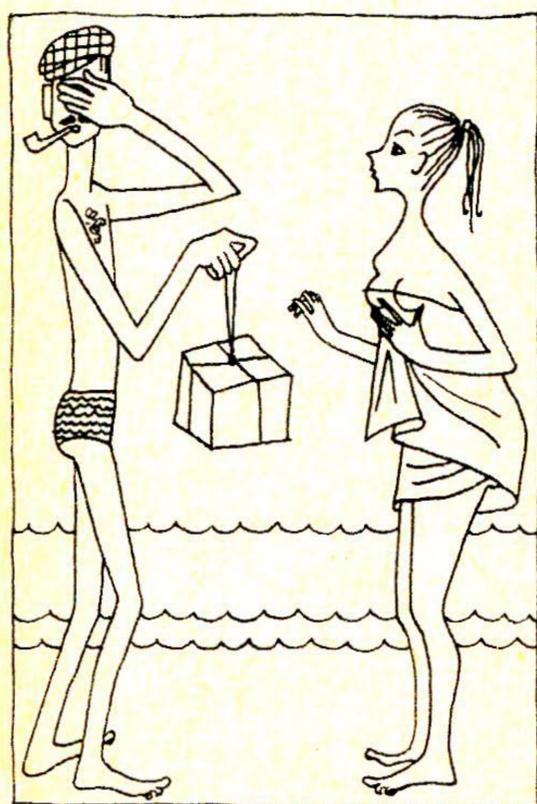


STIMMT WAS NICHT! · HIER STIMMT WA
HIER STIMMT WAS NICHT! · HIER STIMM
MT WAS NICHT! · HIER STIMMT WAS N



Amandus Flott greift ein

Zeichnungen : T. Kühn-Berger



Familie Schick

Kühn-Berger



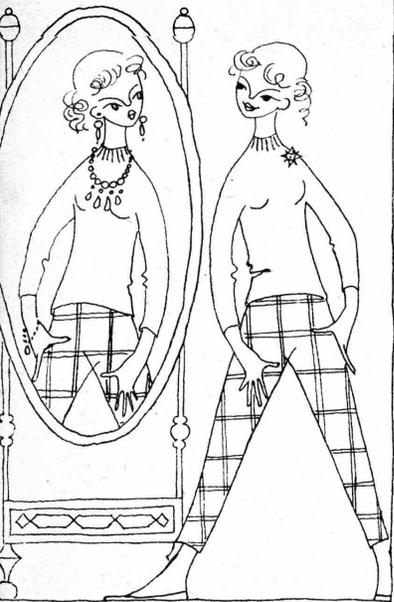
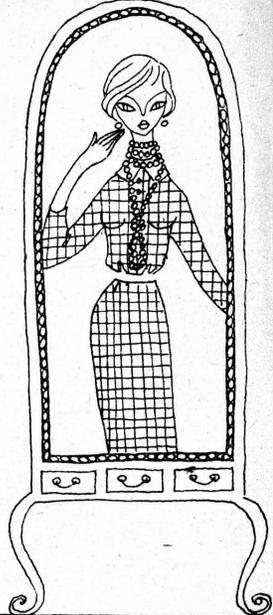
Sicher – in der kalten Jahreszeit muß man sich manchmal ganz schön einmummeln. Aber soll das auf Kosten des netten Äußeren gehen? Heute, wo sportliche Eleganz in der Mode dominiert, ist das doch nicht nötig. Ist es oft nur eine Frage des guten Geschmacks, der richtigen Zusammenstellung. Wie zum Beispiel ein taillierter Mantel über langen Hosen immer komisch wirkt und eine Schlauchkapuze bei jungen Mädchen flotter aussieht als das ewige Kopftuch. Wenn Schicks Töchterchen die Familienfotos betrachtet – also wirklich, die Mode ist praktischer und gefälliger geworden! Übrigens teilen diese Meinung alle Familienmitglieder. Mutti

trägt neuerdings mit Vorliebe gestrickte Mützen mit passenden Strümpfen (natürlich nur zu sportlichen Schuhen).

Selbst die Oma läßt Kopftuch Kopftuch sein. Wer macht sich schon gerne älter, als er ohnehin ist? Und Kragen und Hütchen müssen ja nicht unbedingt aus echtem Pelz sein. Auch nicht die Mützen der Männer. Warm halten und besser aussehen als die scheußlichen Ohrenklappen tun sie allemal. Für Buben in Thomas' Alter gibt es Mützen mit „angebauten“ Ohrenschützern – recht kleidsam, nicht wahr? Zumal in Verbindung mit modernen Hosen und solch praktischem Kittel...



KLEINE MODESCHULE



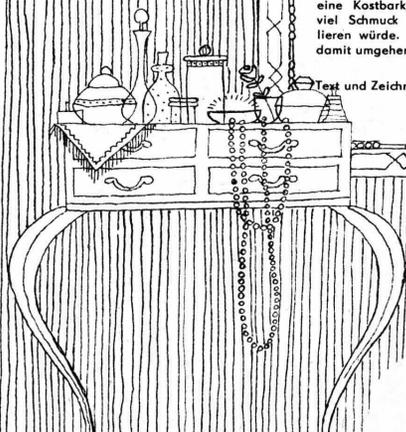
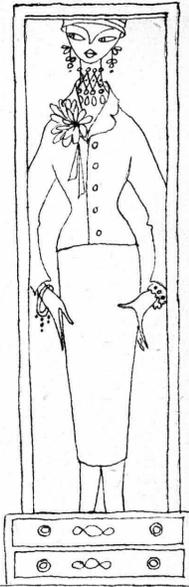
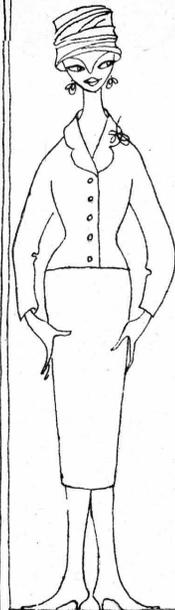
Heute geht es um den Modeschmuck, meine Damen. Daß zu Schmuckstücken eine makellose Haut gehört, wissen Sie ja. Sollten Sie diese, wie auch die Sicherheit, wann und wozu man welchen Schmuck trägt, noch nicht besitzen, dann vorläufig lieber ganz darauf verzichten, bis Sie beides erworben haben. Schauen Sie nur recht oft in die Spiegel, dann werden Sie sehen, wie man es nicht machen soll. Aber immer schön der Reihe nach.

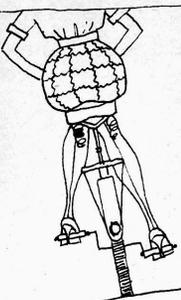
Im Haushalt fängt's schon an. Auch da möchten Sie nett aussehen. Für die sogenannten „blassen“ Tage leisten Sie sich aber höchstens eine lustig-bunte Perlonkette. Ansonsten ersetzt ein munteres Kopftuch bei der Hausarbeit gerne den Schmuck. Wenn Sie ein junges Mädchen sind, das sich am liebsten sportlich gibt, lassen Sie allen Tand im Kasten, und dokumentieren Sie lediglich mit einem kessen Clip Ihren modischen Sinn, und bei der abendlichen Einladung wird ein Samtband mit echter Blüte Sie liebenswerter machen als die tollsten Ohrgehänge. Sie passen überhaupt noch nicht für Ihr junges Gesichtchen.

Zur Berufskleidung können dezente Ohrclips ganz reizend sein. Vorsicht dagegen mit Ketten!

Auch zum schlichten Kostüm den Schmuck sorgfältig wählen! Eine verspielte Nadel, passende Clips werden hier nie aufdringlich wirken, während Ihr Abendkleid, das gewöhnlich in Material und Ausführung schon eine Kostbarkeit ist, durch zu viel Schmuck an Wirkung verlieren würde. Deshalb sparsam damit umgehen. Wenig ist mehr!

Text und Zeichnung: Kühn-Berger

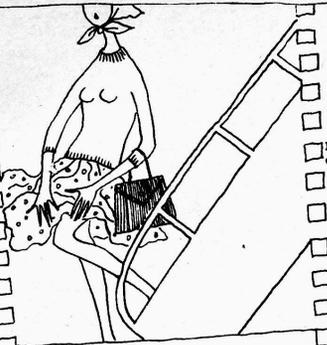




Urlaub. Eine ausgedehnte Radtour kann den Urlaub unvergänglich machen. Man muß nur rechtzeitig an die erforderliche Kleidung denken und daran, daß Motorrad, Moped und Fahrrad keinen Schutz gegen schlechtes Wetter bieten (nicht 32, sondern 31). Für Reisen mit dem eigenen Wagen oder mit dem Bus ist sportlich schlichtes Anzuzugsein von Vorteil: lange Hosen, hüftlange Blusen, leichte Pullover, Röcke, die nicht zu weit, nicht zu eng sind, bequeme Schuhe, praktische Kopfbedeck-



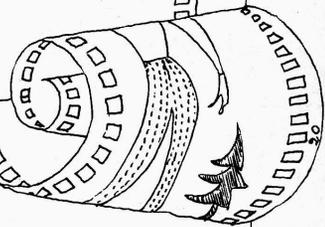
kung (Schutz gegen Sonne und Staub). Breitrandige Hüte und Petticoats im Reisebus (enge Sitze) sind nicht nur unpassend und unpraktisch, sondern auch unhöflich (29). Wer sich per Flugzeug zum Urlaubsziel begibt, muß mit plötzlichen klimatischen Veränderungen rechnen und wird darum für den Flug keine bindenden Kleidungsstücke wie Kleider, Pullover o. ä., sondern ein



mehrteiliges Kostüm oder Komplet wählen (26, nicht 27). Auf hoher See weht eine steife Brise. Vergessen Sie bei einer Schiffsreise nicht die dementsprechenden warmen Kleidungsstücke. Und absatzlose Schuhe. Man steht damit sicherer auf Deck (25). Werden Sie mit der Bahn verreisen? Dann bitte in gedeckt gemusterter Reisekleidung. Helle Kleider und Blusen sind zu empfindlich und für die Bahn gar nicht zu empfehlen (22, nicht 23).



Kühn-Berger:
**KLEINE
MODE-
SCHULE**

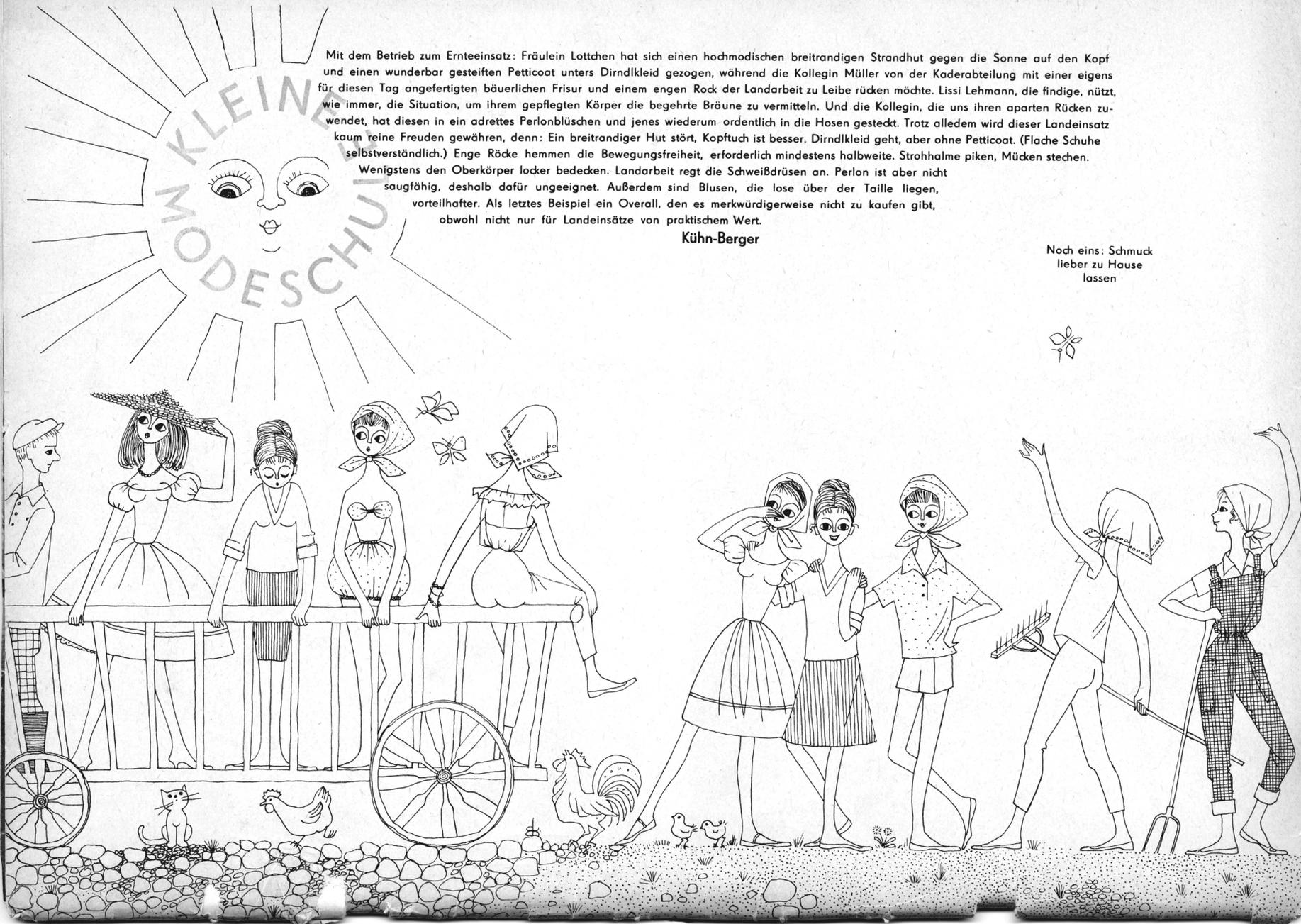


Mit dem Betrieb zum Ernteeinsatz: Fräulein Lottchen hat sich einen hochmodischen breitrandigen Strandhut gegen die Sonne auf den Kopf und einen wunderbar gesteiften Petticoat unters Dirndlkleid gezogen, während die Kollegin Müller von der Kaderabteilung mit einer eigens für diesen Tag angefertigten bäuerlichen Frisur und einem engen Rock der Landarbeit zu Leibe rücken möchte. Lissi Lehmann, die findige, nützt, wie immer, die Situation, um ihrem gepflegten Körper die begehrte Bräune zu vermitteln. Und die Kollegin, die uns ihren aparten Rücken zuwendet, hat diesen in ein adrettes Perlonblüschchen und jenes wiederum ordentlich in die Hosen gesteckt. Trotz alledem wird dieser Landeinsatz kaum reine Freuden gewähren, denn: Ein breitrandiger Hut stört, Kopftuch ist besser. Dirndlkleid geht, aber ohne Petticoat. (Flache Schuhe selbstverständlich.) Enge Röcke hemmen die Bewegungsfreiheit, erforderlich mindestens halbweite. Strohhalme piken, Mücken stechen.

Wenigstens den Oberkörper locker bedecken. Landarbeit regt die Schweißdrüsen an. Perlon ist aber nicht saugfähig, deshalb dafür ungeeignet. Außerdem sind Blusen, die lose über der Taille liegen, vorteilhafter. Als letztes Beispiel ein Overall, den es merkwürdigerweise nicht zu kaufen gibt, obwohl nicht nur für Landeinsätze von praktischem Wert.

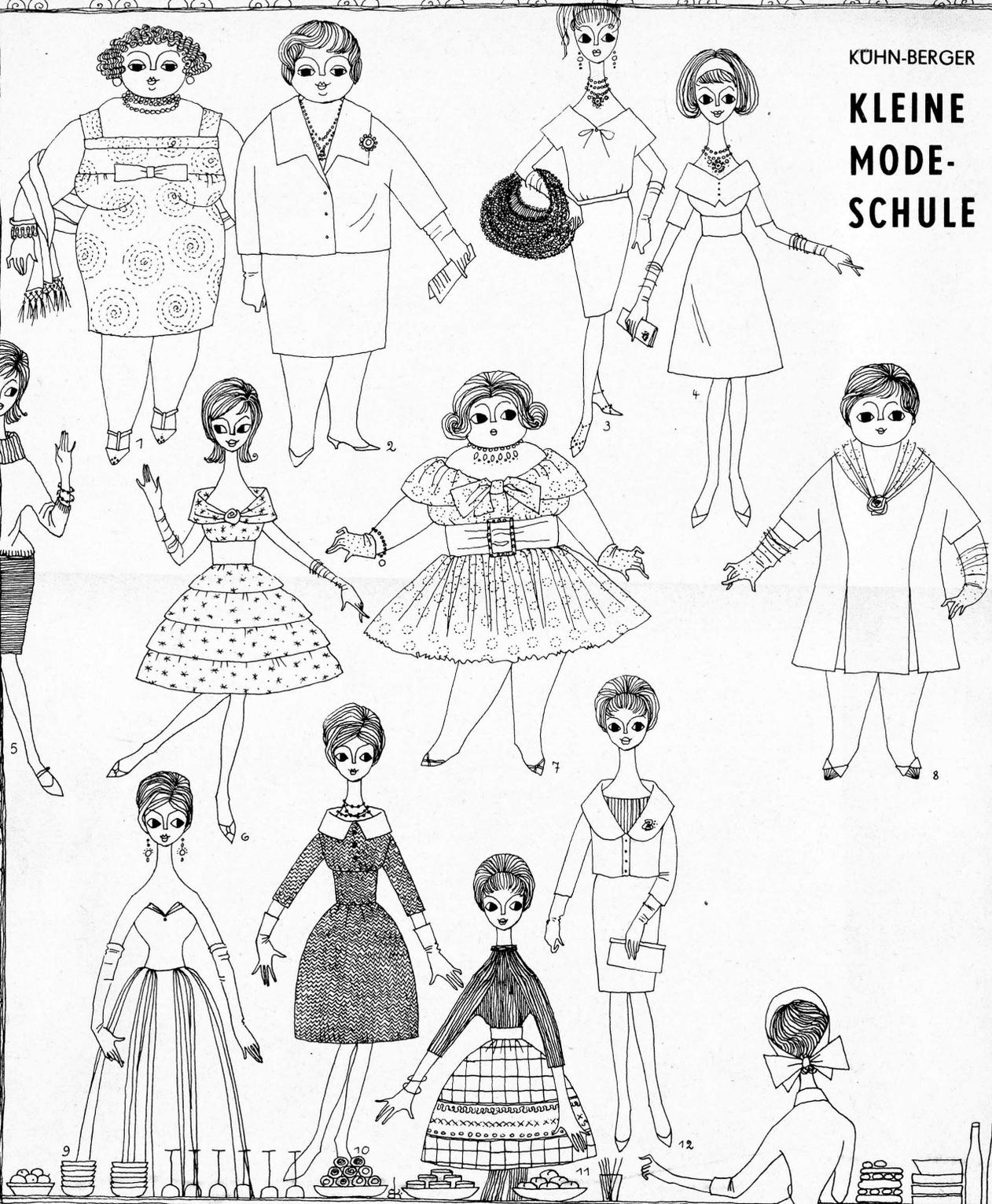
Kühn-Berger

Noch eins: Schmuck
lieber zu Hause
lassen



KÜHN-BERGER

KLEINE MODE- SCHULE



Angeboten werden noch immer großgemusterte Chinabrokatkleider für Theater- und Konzertbesuche. In unpassenden Schnitten auch für stärkere Damen (1). Zurückhaltende Schnittformen und Materialien sind hier wahrhaftig besser am Platze (2). Korbwaren und sportliche Rock-Bluse-Kombinationen gehören nicht auf Kulturveranstaltungen in geschlossenen Räumen (3). Dem festlichen Rahmen entsprechend festliche, doch dezente Garderobe (4). Rock und Pull zu Tanzvergnügen (5)? Ein duftiges Kleid ist viel hübscher und zweckmäßiger (6). Bei Neigung zu Körperfülle allerdings Vorsicht damit (7) – ein klein wenig mehr verpacken und nicht ganz so „süß“ (8). Große Toilette (9) ist selten angebracht bei Betriebsfeierlichkeiten (nur nach Absprache). Ebenso sportliche Aufmachung (11). In kleinen festlichen Ensembles (10) (12) werden Sie zu derartigen Gelegenheiten immer richtig angezogen sein.



Nein, Herr Karl Sch. aus Rostock, auch wenn es kalt ist, bitte keine Skistiefel zum Anzug tragen (8B). Es gibt auch für Herren warme Stiefelletten (8D). – Gemusterter Schlips zum gemusterten Hemd? Aber, aber, Herr H. M. aus Schkeuditz (nicht wie 7A, sondern wie 5C). – Sie haben recht, Frau Elli M., wenn Ihr Sohn keine geraden Beine hat, soll er die Hose nicht so eng tragen. Zu eng ist ohnehin nicht geschmackvoll. Auch nicht ein rotes Hemd für festliche Veranstaltungen (1D und 3E). – Es ist zweifellos eine Frage der Höflichkeit, verehrter Herr Joachim K. aus Bitterfeld, wenn jemand, den der Beruf ständig mit der Öffentlichkeit zusammenbringt, in korrektem Anzug erscheint (nicht wie 6E, sondern wie 5B). Und die Kopfbedeckung wird selbstverständlich passend zur Kleidung gewählt (nicht 7G, sondern 4F). – Die Farben, Herr Hans-Joachim Sch., Stalinstadt? Sie werden für ältere Herren etwas dezenter, dürfen für junge Leute frischer sein, müssen aber in jedem Fall untereinander harmonisch abgestimmt werden (so wie 2C, nicht etwa wie 1A).

Kühn-Berger:

KLEINE MODESCHULE



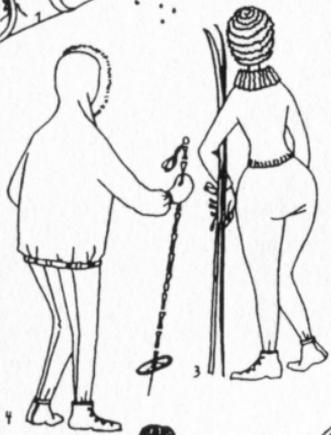
Sie
rodeln
im Mantel
(1)? Das ist
nicht gerade
praktisch - mit
Anorak machtes
Ihnen sicher mehr Spaß
(2). Und dann sieht es
auch viel schicker aus

K LEI NE MODE SCHULE

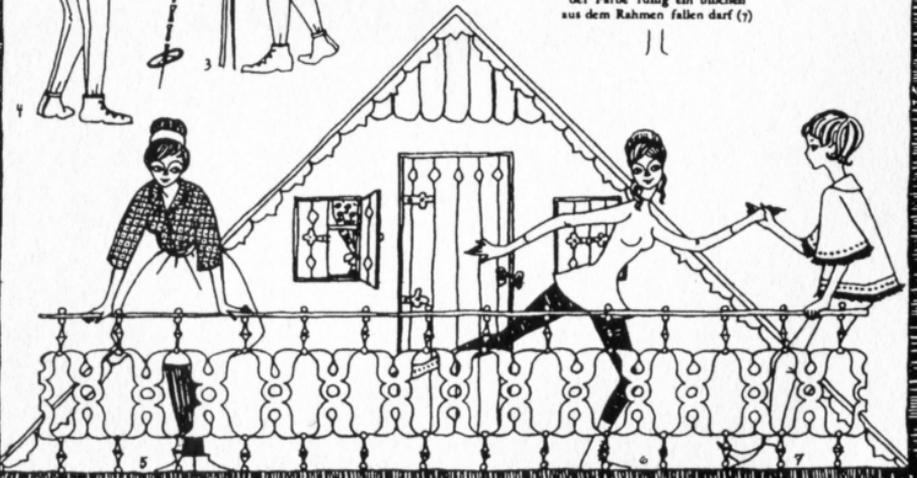
K
UHN-
BERGER

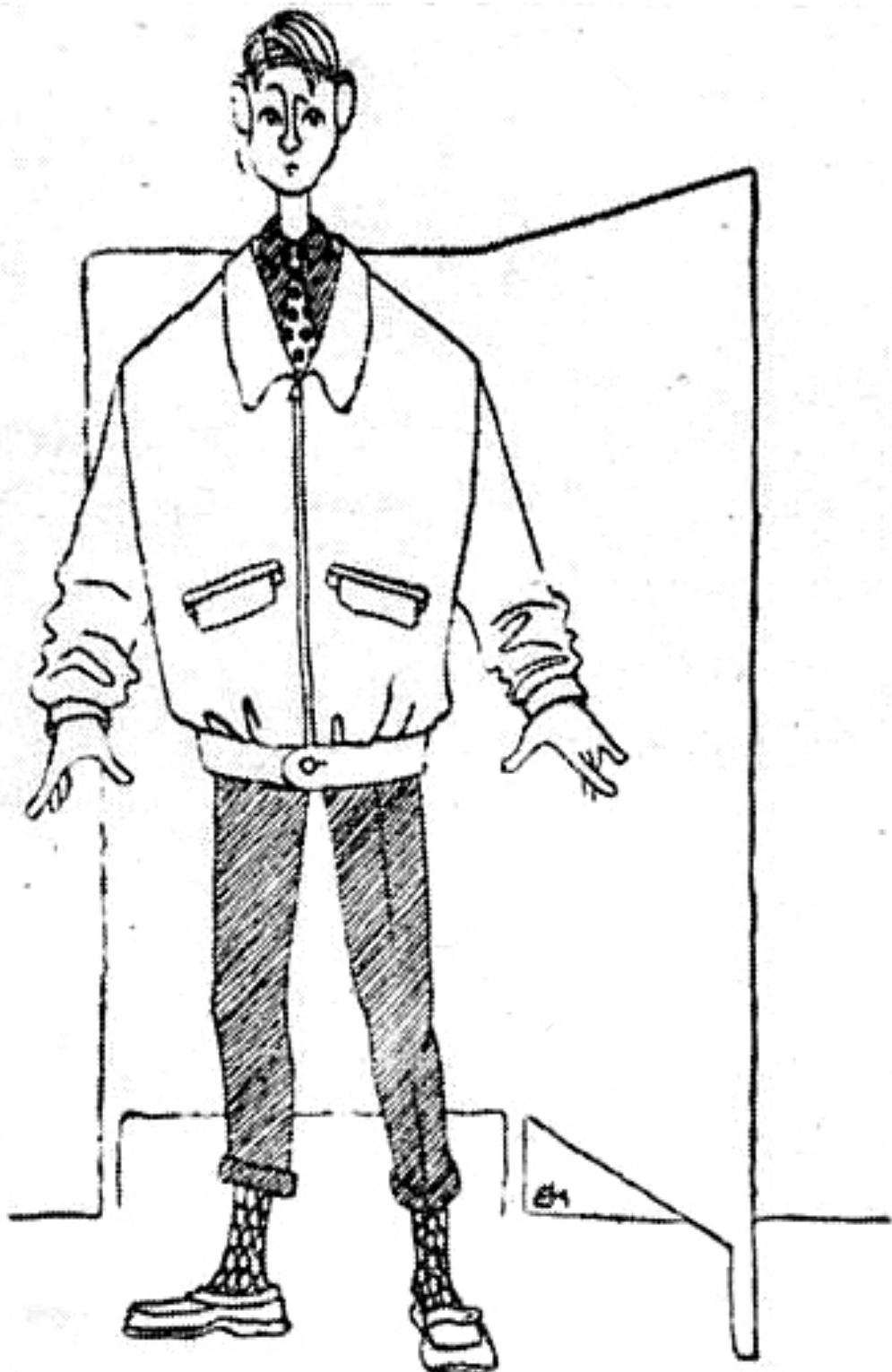
Auch
zum Ski-
laufen hat
sich der Anorak
bestens be-
währt. Frauen mit
zu starken Hüften (3)
tragen ihn statt knapp
sitzen Pullover beson-
ders lang geschaiten (4)

Und
am Abend
in der Bau-
de ziehen die-
se Frauen besser
keine Skihosen an,
lieber einen mäßig
weiten Rock (5), der den
schwachen Punkt kaschiert
und die schmale Taille betont



Wer
sich noch
nicht ganz
sicher auf dem
Eis bewegt, wird
klugerweise ein so-
lides Kostüm tragen (6),
während die Aprés-Ski-
Kleidung im Schutt und in
der Farbe ruhig ein bißchen
aus dem Rahmen fallen darf (7)





Text und Zeichnung: Kühn-Berger

*Dieser junge Mann ein Geck
aus Westberlin? — Mitnichten:
die richt'gen Größen waren weg.
(Das sind HO-Geschichten.)*

Moodischer Bilderbogen



Wenn Schmuck wirklich schmücken soll, muß er mit

guter Überlegung und möglichst mit Rücksicht auf die kleinen Unzulänglichkeiten der eigenen

Figur angewendet werden. Daß z.B. ein kurzer Hals mit einer mehrreihigen, auffallenden Kette noch gedrungener erscheint und nicht

vorvorteilhaft wirkt, sondern eher mit einer feinen, länger herabhängenden, ist einleuchtend (1, 2). Auch die aparte modische Idee, statt eines Gürtels eine Perlschnur um die Hüften zu legen, bedarf scharfer Selbstkritik, bevor sie verwirklicht wird.

Zu breite Hüften läßt die geschmackvolle Frau unbetont (5). In der kommenden Saison werden große Ohrrings oft einziger Schmuck zu schlicht geschnittenen Kleidern sein. Trotzdem sollten Sie, hat Ihr Gesicht eine breite, flächige Form, nicht auf diesem blickfängerischen Modeschmuck bestehen (6) und auch nicht darauf, dekorative Ringe oder massive Handgelenk-Reifen zu tragen, wenn die Form Ihrer Hände es nicht erlaubt (nicht 7 sondern 8). Großartige Ohrgehänge passen nicht zu Sportkleidung (3) und nicht zu jugendlichen Gesichtchen (4) und modische Anstecker sind sinnvoll anzubringen (wie a, nicht b, c).

teilhaft wirkt, sondern eher mit einer feinen, länger herabhängenden, ist einleuchtend (1, 2). Auch die aparte modische Idee, statt eines Gürtels eine Perlschnur um die Hüften zu legen, bedarf scharfer Selbstkritik, bevor sie verwirklicht wird.

Zu breite Hüften läßt die geschmackvolle Frau unbetont (5). In der kommenden Saison werden große Ohrrings oft einziger Schmuck zu schlicht geschnittenen Kleidern sein. Trotzdem sollten Sie, hat Ihr Gesicht eine breite, flächige Form, nicht auf diesem blickfängerischen Modeschmuck bestehen (6) und auch nicht darauf, dekorative Ringe oder massive Handgelenk-Reifen zu tragen, wenn die Form Ihrer Hände es nicht erlaubt (nicht 7 sondern 8). Großartige Ohrgehänge passen nicht zu Sportkleidung (3) und nicht zu jugendlichen Gesichtchen (4) und modische Anstecker sind sinnvoll anzubringen (wie a, nicht b, c).

teilhaft wirkt, sondern eher mit einer feinen, länger herabhängenden, ist einleuchtend (1, 2). Auch die aparte modische Idee, statt eines Gürtels eine Perlschnur um die Hüften zu legen, bedarf scharfer Selbstkritik, bevor sie verwirklicht wird.

Zu breite Hüften läßt die geschmackvolle Frau unbetont (5). In der kommenden Saison werden große Ohrrings oft einziger Schmuck zu schlicht geschnittenen Kleidern sein. Trotzdem sollten Sie, hat Ihr Gesicht eine breite, flächige Form, nicht auf diesem blickfängerischen Modeschmuck bestehen (6) und auch nicht darauf, dekorative Ringe oder massive Handgelenk-Reifen zu tragen, wenn die Form Ihrer Hände es nicht erlaubt (nicht 7 sondern 8). Großartige Ohrgehänge passen nicht zu Sportkleidung (3) und nicht zu jugendlichen Gesichtchen (4) und modische Anstecker sind sinnvoll anzubringen (wie a, nicht b, c).

teilhaft wirkt, sondern eher mit einer feinen, länger herabhängenden, ist einleuchtend (1, 2). Auch die aparte modische Idee, statt eines Gürtels eine Perlschnur um die Hüften zu legen, bedarf scharfer Selbstkritik, bevor sie verwirklicht wird.



Moodischer Bilderbogen



Wenn Modestiefeln zu weit wirken, weil die Beine überschlank sind, ist es besser, man bleibt bei Knöchelschuhen und Sportsrumpfen



Fellmützen halten warm und schmälern dem Gesicht. Man darf sie nur nicht so tragen, wie es hier gezeichnet ist, denn

1. sollten schöne Augen nicht versteckt werden, 2. sollte die Mütze nicht zu groß sein, 3. sollte sie im Stil zur übrigen Kleidung passen.

Kleine und korpulente Leute, die sich gern mollig verpacken und trotzdem gut aussehen möchten, verzichten möglichst auf starke Farbkontraste, auf zu dekorative Muster und auf betonte Querstreifen.

(Obere Zeichnung). Sie wählen lieber Kleidungsstücke von dezentem Schnitt und ohne attraktive modische Schmuckelemente (links).



Moodischer Bilderbogen



Haben Sie Ihren alten Regenschirm schon neu beziehen lassen? Wenn nicht, kaufen Sie vielleicht gleich etwas mehr Stoff für ein passendes Halstuch. Was halten Sie davon? Ein modisch tief sitzender Rückengurt darf bei zu



molligen Hüften nicht sehr breit und nicht mit einer auffälligen Gürtelschnalle dekoriert sein. Es sieht auch nicht gut aus, wenn ein Gurt über den Saum hängt. Dunkle Strümpfe zu hellen Kleidungsstücken und weißen Schuhen sind weder schön noch modisch. Und wie finden Sie das zierliche Handtäschchen zu der sportlichen Regenbekleidung? Nicht wahr, das paßt wirklich

nicht zusammen. Wer modisch aktuelle Kopfbedeckungen liebt, muß darauf achten, daß sie den Gesichtsschnitt so vorteilhaft wie möglich unterstreichen. So geben beispielsweise hohe Hut- und Mützenformen, auch lang herabhängendes Haar, allen sehr schmalen Gesichtern eine ungünstig streckende Wirkung.

(Obere Zeichnung links).

Wer modisch aktuelle Kopfbedeckungen liebt, muß darauf achten, daß sie den Gesichtsschnitt so vorteilhaft wie möglich unterstreichen. So geben beispielsweise hohe Hut- und Mützenformen, auch lang herabhängendes Haar, allen sehr schmalen Gesichtern eine ungünstig streckende Wirkung.

(Obere Zeichnung links).



Moodischer Bilderbogen



Es ist Kostüm der in den Kombinationen Sie bitte keine zarten Spitzenblusen mit betont sportlichen Röcken.



Denken Sie daran, daß

elegante Hüfte nicht jugendlich wirken, auch nicht sportlich. Wenn Ihre Taille nicht ausgeprägt ist, betonen Sie das nicht mit engen Gürteln, tragen Sie Blusen und Pullis lieber über dem Rock. Der passende Schuh ist oft entscheidend für den vollendeten Eindruck unserer Garderobe: Pantioletten und Sandaletten gehören nicht zum Strickkostüm. Leider glauben sich manche Frauen in sehr kurzen, engen Röcken gut angezogen. In Wirklichkeit wirken solche Kleidungsstücke wenig vornehm. Kluge Leute ziehen sich ihrem Alter entsprechend an. Für junge Frauen und Mädchen schlägt die Frühjahrsmode Kostüme mit kurzen Jacken, für das seriösere Alter mit hüftlangen Jacken vor.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

Moodischer Bilderbogen



Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

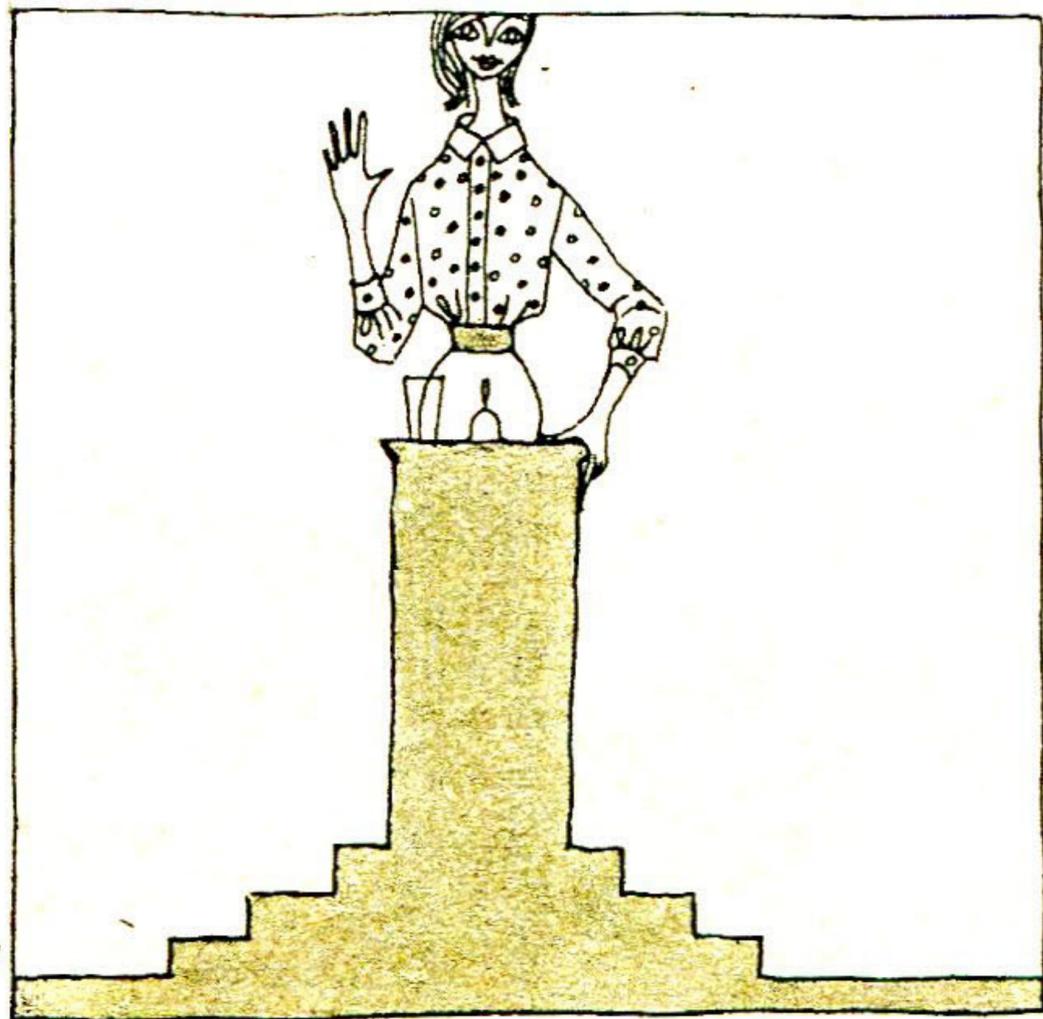
es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.

Wer sich - sei es wegen der Jahreszeit oder wegen der Frisur - an die aktuelle Kopftuchmode hält, sollte erst einmal daheim vor dem Spiegel ausprobieren, in welcher Weise das Tuch gebunden werden muß, um Gesichtsschnitt und Kopfform individuell am vorteilhaftesten zu betonen. Runden und breiten Gesichtern und Pausbacken z.B. steht ein unter dem Kinn geknotetes Tuch in den seltensten Fällen (oben links). Unschön wirkt es auch, wenn das Tuch zu locker über die hohe Frisur gelegt wird (1).

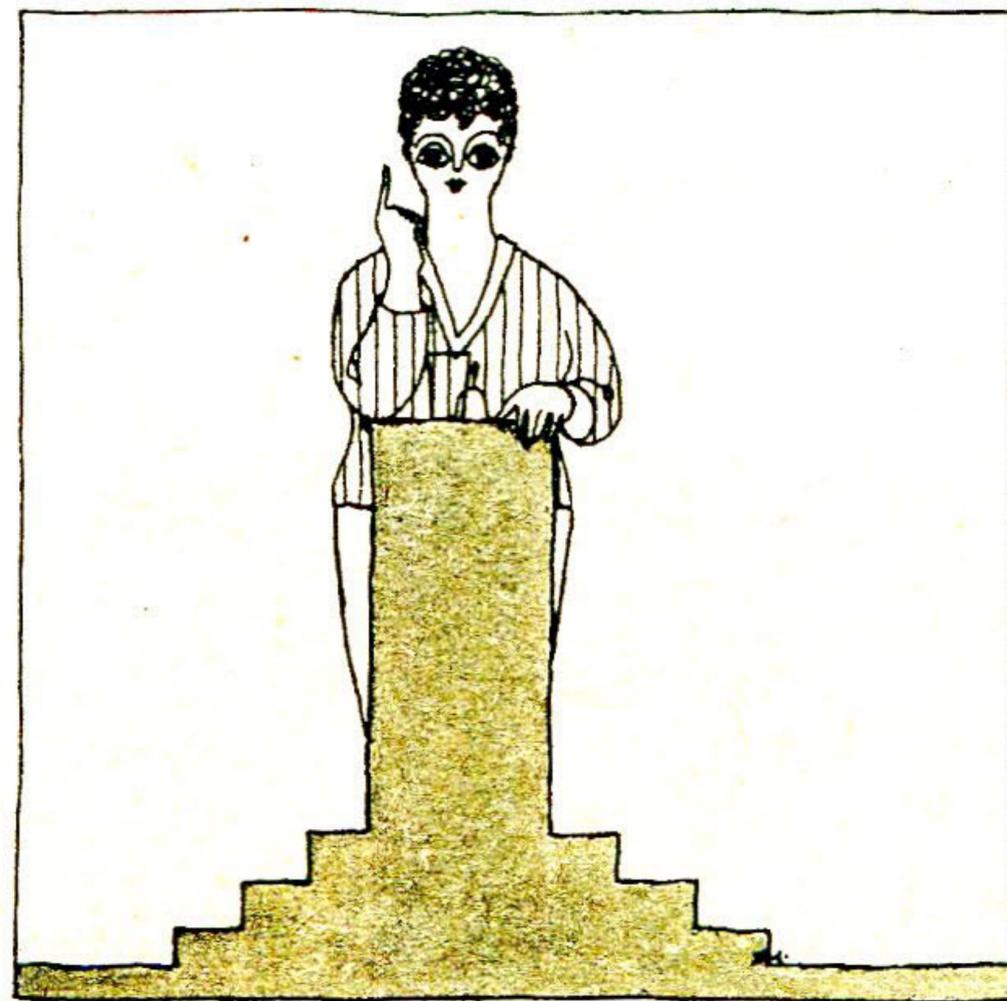
es ist zweckmäßiger und Kleid-samer, die vordere Kante einzuschlagen (2). Nachmittags kann man ein materialmäßig und farbig zur Garderobe passendes Tuch im Nacken kneten und die herabhängenden Kanten in den festen Rand einstecken, so daß eine Art drapierte Kappe entsteht (3). Zu sportlicher Kleidung gehört natürlich auch ein sportliches Kopftuch, kein hauchzartes wie auf der Zeichnung links (4). Für alle, die gern handarbeiten, noch schnell ein Vorschlag: Kopftuch und praktische halblange Handschuhe in Farbe und Muster passend zum Wintersportpullover gestrickt.



Olga,
Evchen
und
Babette



„Dünne! Dicke!“ Olga spricht,
„Zu beneiden sind Sie nicht!
Weil Sie sich viel Sorgen machen
um die lieben Sieben Sachen.“



„Doch“, Babett sagt's, „hoffen wir,
daß so mancher Vorschlag hier
Ibnen im verflossenen Jahr
ab und an von Nutzen war!“



„Nun“, ruft Ev, „Auf Wiedersehn!
Trauernd wir von binnen gehn.
Denken Sie noch lange nett
an Olga, Evchen und Babett!“